

APPROVED

# APPROVED

Luxury. Life. Style.

## NEUER SCHWEDE

VOLVO ES90  
Weltpremiere

## MODE

KEY TRENDS  
mit drei  
GNTM-KANDIDATEN

## honest vs. toxic HOFFNUNG

*...und worauf  
hoffen Sie so  
diesen Sommer?*

# Max Giesinger

ÜBER FREUNDSCHAFT, MODE UND MUSIK

April 2025  
- August 2025  
D 8,90 Euro  
A 9,90 Euro  
CH 15 CHF







Für viele Männer gehört der Besuch beim Beauty-Doc mittlerweile genauso zum gepflegten Äußeren, wie der Gang zum Barbershop. Dabei geht es nicht nur ums Verjüngen, sondern um ein souveränes, definiertes Erscheinungsbild. Neben der Betonung der Gesichtszüge sind auch Behandlungen der Stirn- und Zornesfalte beliebt – für einen frischen, entspannten Ausdruck.

TEXT: ALEXANDER LEWINSKY.

Frauen wie Männer befürworten kleine Nachhilfen beim Jungbleiben. Münchner Beauty-Doc Maja Henke setzt in ihrer Praxis deshalb genauso auf männliche Ästhetik – für markante Gesichtszüge dank Botox, Biostimulatoren, Fillern & mehr.

# defying gravity

Wichtig vorab: Nein, es geht hier nicht um unnatürliche Schlauchboot-Lippen oder zementierte Gesichter. Sondern um kleine, minimale Korrekturen, die eben nicht direkt auffallen. Ähnlich der Frisur, der Ansatz wird in der ursprünglichen Farbe unterstützt. Nicht alles komplett umgefärbt. Eine Grundeinstellung der erfahrenen Fachärztin: „Das Böse muss aus dem Ge-

sicht.“ Heißt: Falten um die Augen beispielsweise sollen, müssen sogar bleiben. Nicht aber eine Zornesfalte.

Botox ist eben längst nicht mehr nur Frauensache. Immer mehr Männer setzen auf ästhetische Behandlungen, um ihre Gesichtszüge zu definieren und markanter zu wirken. Laut



aktuellen Zahlen machten Botox-Behandlungen 2024 bereits 6,7 Prozent der häufigsten Beautytreatments bei den deutschen Männern aus. Die Münchner Fachärztin für Ästhetische Medizin Maja Henke ist regelrecht auf Botox- und Filler-Behandlungen für Männer spezialisiert, denn rund 40 Prozent ihrer Kunden sind männlich.

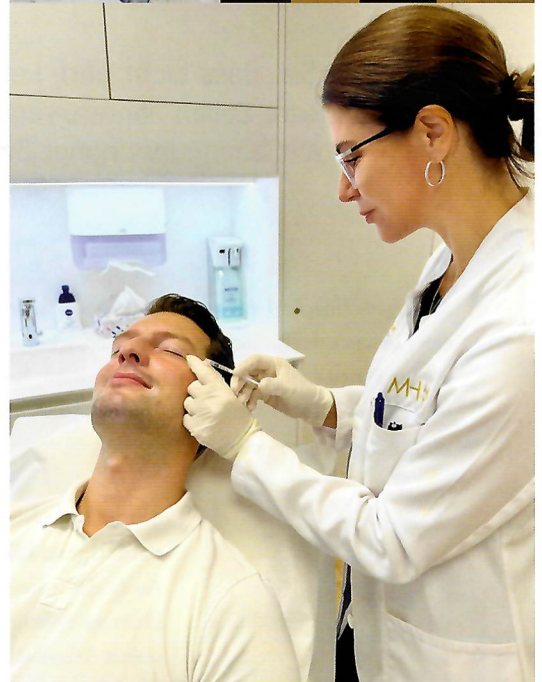
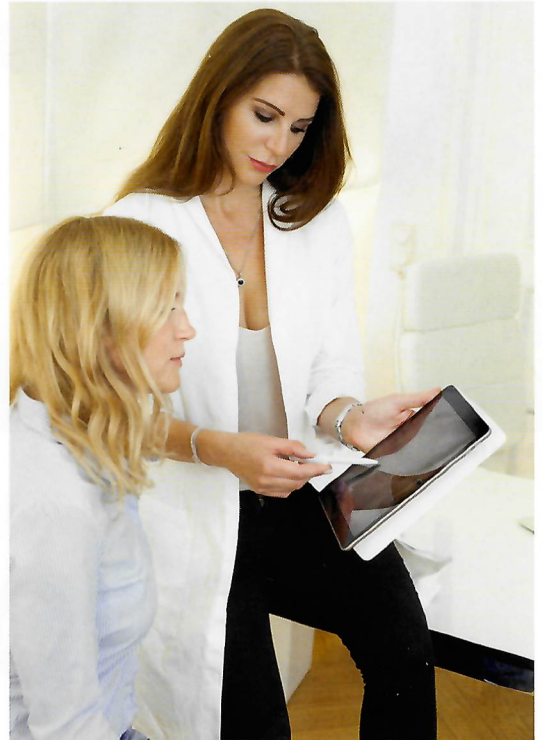
Dabei geht es nicht nur um Faltenreduktion, sondern vor allem um eine Betonung männlicher Gesichtszüge, wie ein prägnantes Kinn oder eine ausgeprägte Jawline. Ein kantiges Gesicht gilt als Ausdruck von Stärke und Maskulinität – und genau das lässt sich mit Botox und Hyaluron gezielt unterstreichen. Besonders gefragt: die Konturierung der Kinnlinie, die für einen besonders markanten Look sorgt. Das wichtigste ist, die Natürlichkeit trotzdem nicht zu verlieren.

Sicher, dezent und ohne OP: In der Praxis von Maja Henke steht ein natürliches, maskulines Ergebnis im Fokus. Dank individuell angepasster Behandlungen bleibt die Mimik erhalten, während Gesichtszüge definierter wirken. Ob markanter Look oder entspannter Gesichtsausdruck – ästhetische Medizin bietet Männern eine unkomplizierte Möglichkeit, ihr Erscheinungsbild zu optimieren. Dabei setzt Maja Henke immer auf die neuesten und besten Wirkstoffe wie die Botulinumtoxin-Innovation Relydiss, die besonders lange hält, oder der neuartige Bioregenerator und Biostimulator PhilArt, der auf die Wirkung von Polynukleotiden und damit ein völlig neuer Ansatz im Bereich der minimalinvasiven ästhetischen Medizin ist.

Die ausgebildete Fachärztin für Chirurgie und erfahrene Notfallmedizinerin ist als niedergelassene Ärztin mit eigener Praxis seit 2011 im Fachbereich der ästhetischen Medizin tätig. Ihr Schwerpunkt liegt in minimal-invasiven Behandlungstechniken zur Modellage sowie Straffung von Gesicht, Dekolleté und Körper. Ihre Patienten sollen sich in ihrer Haut rundum wohlfühlen und auch von innen heraus wieder strahlen. Absolutes Highlight: die hoch dosierten Power-Infusionen, um das Immunsystem zu stärken, oder einer Fettleber oder stillen Entzündungen entgegenzuwirken.



Der neue Profhilo Structura Filler verspricht eine Revolution! Die Ergebnisse sind schwer beeindruckend. Zum Marktstart durften ihn nur handverlesene Top-Ärzte nutzen – eine davon ist Maja Henke.



Früh übt sich: Je früher man anfängt, eine Falte, also den Muskel, lahmzulegen, desto weniger muss später getan werden. APPROVED!